



Bundesministerium
der Verteidigung

- BMVgAVL V16595 -

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Stephan Brandner
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Siemtje Möller

Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 2004-22400

FAX +49 (0)30 2004-22441

E-MAIL BueroMoeller@bmvg.bund.de

BETREFF **Schriftliche Frage 3/164 des Abgeordneten Stephan Brandner vom 13. März 2023, eingegangen beim Bundeskanzleramt am 13. März 2023**
ANLAGE Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte Schriftliche Frage
DATUM Berlin, 22. März 2023

Sehr geehrter Herr Kollege,

beigefügt übersende ich Ihnen die Antwort der Bundesregierung auf Ihre oben genannte Schriftliche Frage.

Mit freundlichem Gruß

Siemtje Möller

Parlamentarische Staatssekretärin

Schriftliche Frage 3/164

„Welche Kenntnisse liegen der Bundesregierung zu Nebenwirkungen und Impfschäden im Zusammenhang mit der Impfung gegen das Coronavirus bei Bundeswehrangehörigen, für die eine Duldungspflicht hinsichtlich der Impfung existiert, vor?“

Für die Bewertung der Qualität, Wirksamkeit und Sicherheit von Impfstoffen ist in Deutschland das Paul-Ehrlich-Institut zuständig. Dort gehen die gesetzlich vorgeschriebenen Meldungen zu Nebenwirkungen und Impfschäden im Zusammenhang mit der COVID-19-Schutzimpfung ein. Weiterführende Informationen hierzu sind auf dem Internetauftritt des Paul-Ehrlich-Instituts öffentlich verfügbar.

Die zuständigen Stellen der Bundeswehr beobachten regelmäßig die offiziellen, auf die Allgemeinbevölkerung bezogenen, Informationen zur Pharmakovigilanz bei Impfstoffen. Dies erfolgt auch im Zusammenhang mit der laufenden Bewertung der Duldungspflicht in Bezug auf die Covid-19-Schutzimpfung. Eine dezidierte, nur auf Bundeswehrangehörige bezogene, Auswertung erfolgt daher nicht.